



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



# Schulsanierung der Technischen Schulen Steinfurt - Erfahrungsbericht aus Sicht der Nutzer -

Thomas Dues, Schulleiter

# Sanierungsrahmenplan Kreis ST Juli 2005



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



- ▶ Schulgebäude und Sporthalle in Stahlbetonskelettbauweise
- ▶ Flachdächer
- ▶ Betonfertigteile mit geringer Wärmedämmung
- ▶ Aluminium Fensterkonstruktionen

Sanierungskosten für Fenster, Dachdämmung, Sanierung Haustechnik 3 Mill.€



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



# Herbst 2008

## Konjunkturpaket



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

- ▶ Veränderungsnotwendigkeiten aus Sicht der Schule?
- ▶ Beziehung zwischen veränderten LERNFORMEN und der architektonischen GESTALTUNG der Schule?
- ▶ Gestaltung des innerschulischen Prozesses unter Beteiligung von Lehrern, Schülern?
- ▶ Gestaltung der Kooperation Generalplaner- Schulträger – Schule?



# Ideen aus dem Kollegium

## Vorschläge

Stand: 02.12.2008

	(technische) Einrichtung	
1.	Hauptschalter, um die PC's zentral ausschalten zu können	
1.	zentrale Beleuchtungssteuerung verbessern	
1.	Rückmeldeleuchten für alarmgesicherte Türen zentral anbringen (keine Kontrollmöglichkeiten für die „Schließer“)	
1.	Eigene Unterverteilung für jeden Computerraum mit mehreren Verteilerkreisen für PC's und Monitore	
1.	schnellerer symmetrischer Internetanschluss	
1.	Schalter für die Beleuchtung des Raumes und für die Tafelbeleuchtung an den Eingangstüren der Klassenräume	
1.	Beamer mit PC und Lautsprecher in jedem Klassenraum	
1.	Raumnummerierung verbessern/sinnvolle Umnummerierung	
1.	Beschattungssystem für Raum 06 mit außenliegenden Jalousien, damit die Vorhänge eingemottet werden können	
1.	Jalousien in Raum 106 und Raum 104	
1.	Verschattungsmöglichkeiten durch Jalousieklappen von den Oberlichtern in R. 113	
1.	Erneuerung sämtlicher Vorhänge und Austausch der Türen	
1.	Erneuerung sämtlicher Teppichböden	
1.	Ersatz der Fußmatten an den Haupteingängen durch pflegeleichtes Material, das nicht riecht	
1.	Sichtbeton hell und freundlich streichen	
1.	Umgestaltung des Werkstattbereiches	
1.	Farblich gekennzeichnetes Leitsystem	
1.	Auf Schüler ergonomisch abgestimmte Tische und Stühle	
1.	Anbringung von Schließfächern für Schüler für Taschen, Laptops etc.	
1.	hellere Gestaltung des Schulbüros	

1. behindertengerechte automatische Türen zwischen den Abteilungen, Aufzug zum OG bx, bg, th



Computerräume mit Klassenräumen verbinden

Computerräume mit Tageslicht über normale Fenster und nicht über Dachluken versorgen

Beschattung, um Projektionen mit Beamern besser sehen zu können

Überbauung der noch ungenutzten Dachflächen z. B. Nordseite

Neue Wasserzuläufe für die Toiletten, damit mehr als einmal in fünf Minuten gespült werden kann

Automatisch zufallende Sicherheitstüren zwischen den Brandbereichen, damit mit Demo-, Medienwagen besser durch die Flure gefahren werden kann

Duschen

“Fahrradkäfig” für Lehrer abtrennen

Fenster in den Klassenräumen sollten sich zwecks Frischluftzufuhr alle weit öffnen lassen

Aus Raum 55a einen Schüleraufenthaltsraum machen und die PC's in einen ordentlichen weiteren PS-Raum schaffen

Renovierung aller Toiletten, insbesondere Anschluss von Warmwasser in den Damentoiletten im Lehrerzimmerbereich

neuer Automatisierungsraum durch Verbindung von Raum 27 und 28, eine Wand soll herausgebrochen werden

Einrichtung von Lehrerbüros für je 3 Kollegen mit PC-Zugang, Drucker, Scanner, Regalen und Schränken für Ordner für Unterrichtsvorbereitung

höheres Geländer bei Treppenaufgang obere Etage

Lehrerarbeitsraum/Plenum: Umbau des Haustechnikraums im 2. OG zu einem Gruppenarbeitsraum, Abteilung mit faltbaren Flipchart-/Pinnwänden in 6 mit Computern versehene Lehrerarbeitsplätze

Einrichtung einer repräsentativen Aula für Aufführungen, Verleihungen etc.

Umbau und Erweiterung der Sporthalle zu einer Sportergänzungshalle mit Kraft-, Kletter- und Spinningraum

CNC-Bearbeitungszentrum für Holz- und Metallabteilung durch Vergrößerung des Maschinenraumes Holz und Umgestaltung und Schaffung zusammenhängender Räume, Alternative: Erweiterung des gesamten Werkstattbereiches um 4 Meter in Richtung Parkplatz/Fahrradständer

Ausbau des jetzigen Lichthofes: Auslagerung des Computerraumes 42 dahin, dadurch weniger Lärmbelästigung des Computerraumes



- ▶ Versiegelung der Fußleisten lt. Plan (Anlage)
- ▶ Sanierung der Spanplattenwände in R. 101, R. 31, R. 11 (Flurbereich), Flurbereich vor R. 20
- ▶ Deckensanierung in R. 31 und R. 101 inklusive der Beleuchtungskörper
- ▶ Ersatz der Spanplatten durch Verklinkerung in R. 10
- ▶ Pflasterung der Hofzufahrt zwischen Sporthalle und Außensportplatz
- ▶ Reparatur oder Abriss des großen Betonrondells auf dem Schulhof
- ▶ Klimaanlage für R. 28 mit Geruchsfilter ausstatten
- ▶ R. 125, 126, 127, 119 be- oder entlüften (im Sommer total überhitzt)
- ▶ Dachlukenfenster in R. 36 und R. 38 mit Verdunklungsrollos ausstatten
- ▶ Werkbänke in R. 46 mit Lichtleisten ausstatten
- ▶ in R. 17 muss im Rahmen der Gewährleistung die Beleuchtung repariert werden
- ▶ Sanierung der Heizungsanlage (Umwälzpumpe, Gummiverbindungsstücke)
- ▶ Absperrventil für Außenbewässerungsanlage im Schulgarten reparieren
- ▶ Anlegen eines Deponieplatzes für Grünabfälle, der vom Lastwagen befahren werden kann
- ▶ Rohrverkleidungen im Duschbereich der Sporthalle
- ▶ Evtl. Schaffung eines kleinen Klassenraumes im Flurbereich zwischen R. 120 und R. 128

# Schulen verändern sich - Räume -



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM





# Schulen verändern sich - Didaktik & Methodik-



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



## Notwendigkeiten aus Sicht der Schule



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

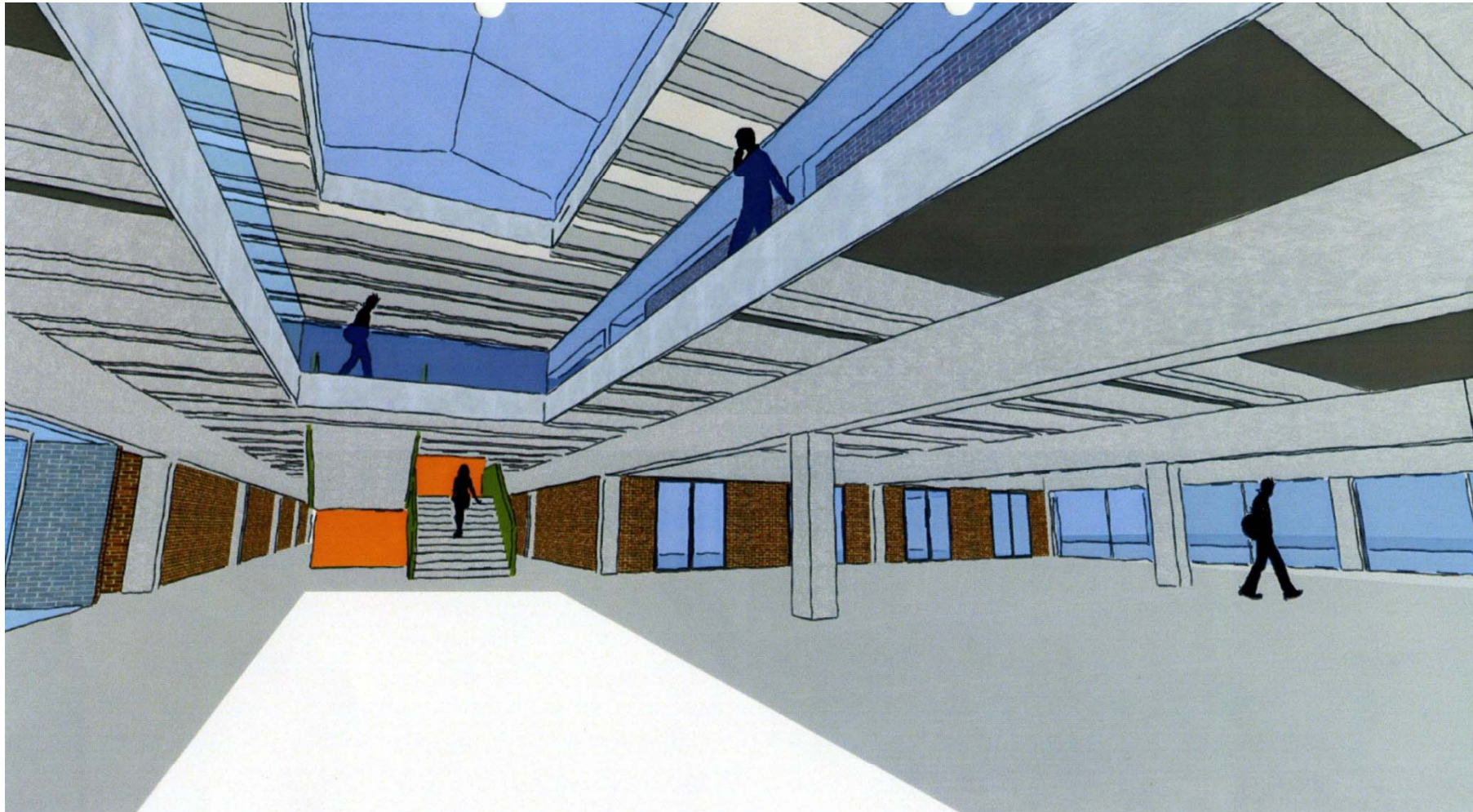
- ▶ Flexible Verwendungsmöglichkeiten der Räume (Einzel-, Gruppen-, Plenumsarbeit)
- ▶ Raum für selbständiges Arbeiten der Schüler (Schülerarbeitsräume, Selbstlernzentrum)
- ▶ Verknüpfung von „Theorie-“ und „Praxisräumen“ (EDV, Labore, Werkstätten)
- ▶ Raum für Versammlung und Präsentation (Multifunktionsraum)
- ▶ Raum für Gespräche/ Konferenzen



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

Erste Entwurfspräsentation 2.4.2009

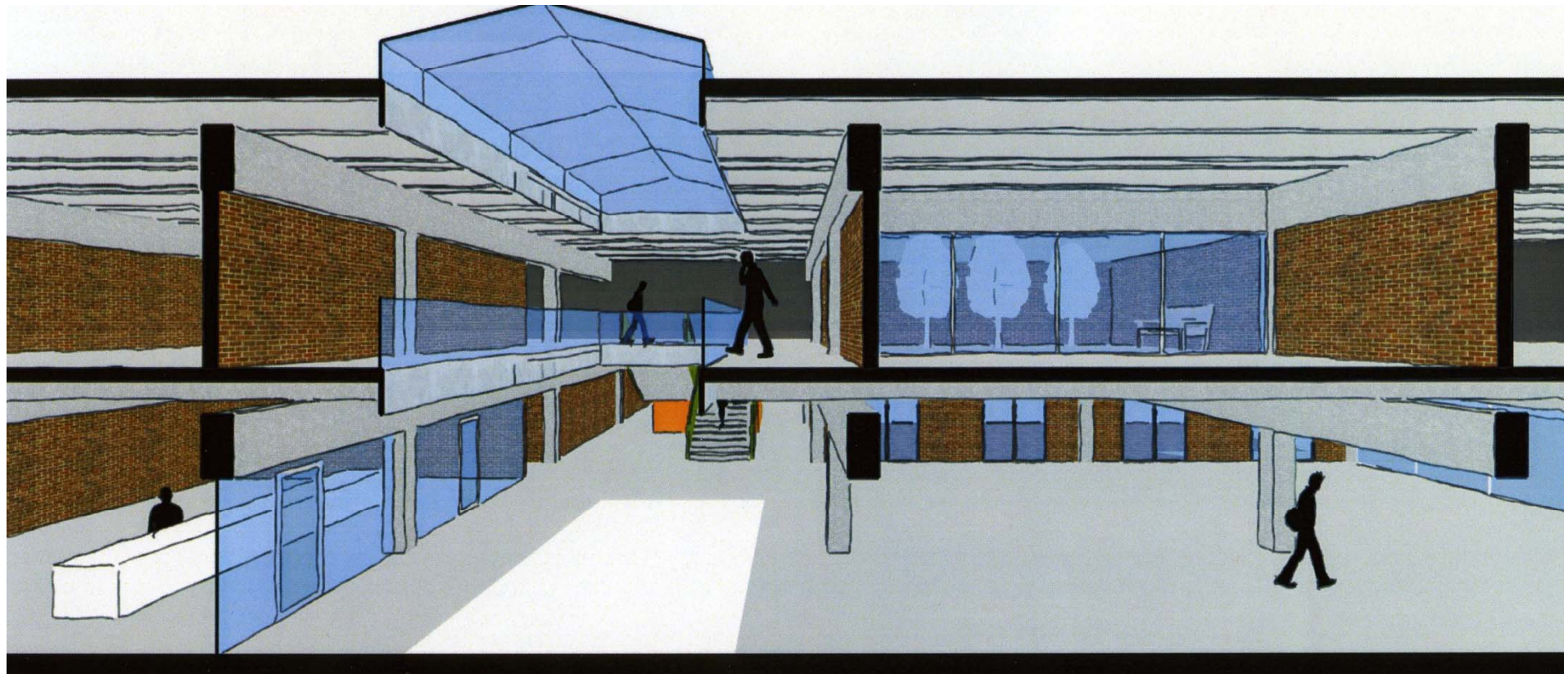


Erste Entwurfspräsentation 2.4.2009



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM





## Diskussionsfragen:

- zu baulichen Ausführungen (z.B. Verblendung)
- zum Zeitplan
- zur Belastung des Kollegiums innerhalb der Bauphase

## Wichtig:

- Kommunikation der Beteiligten  
(in Konferenzen, mit Begehungen usw.)
- Partizipation
- Transparenz
- Klare Strukturen



# Erster Spatenstich Febr. 2010



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

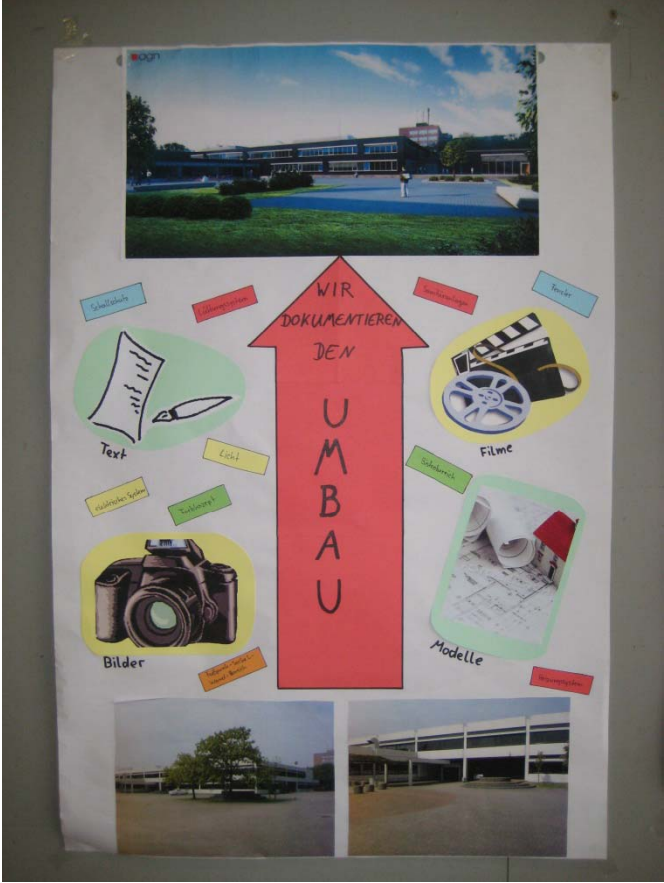


# Schülerbeteiligung z.B. Baudokumentation



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

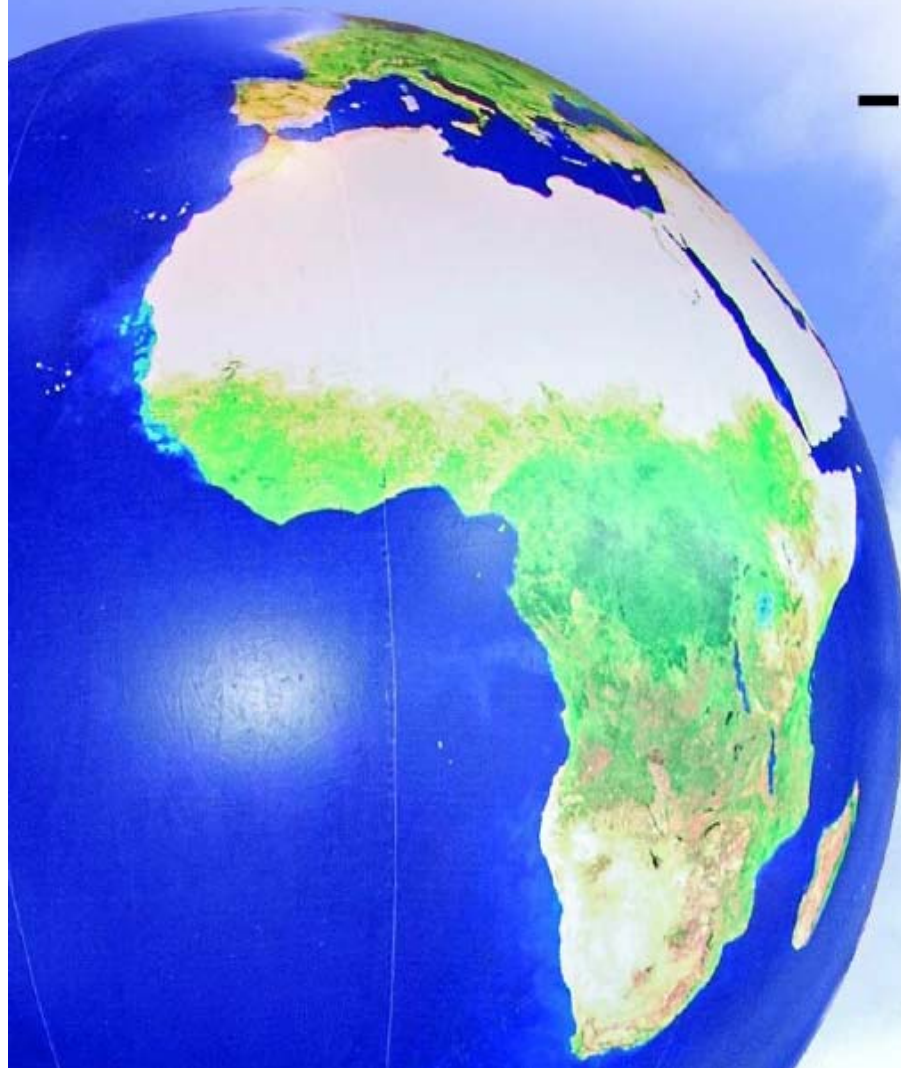
BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



# Schule der Zukunft

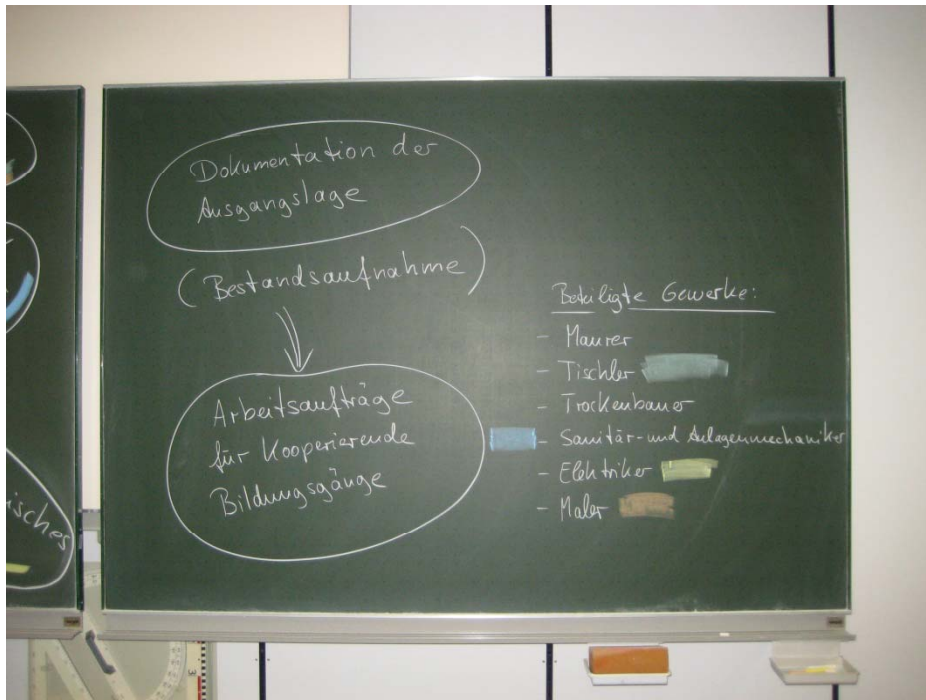


– Bildung für Nachhaltigkeit



Die Kampagne „Schule der Zukunft -  
Bildung für Nachhaltigkeit“











# Schüler als Auszubildende – Unterricht auf der Baustelle



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



# Wandgestaltung (Maler) Kletterwand (BGJ)



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

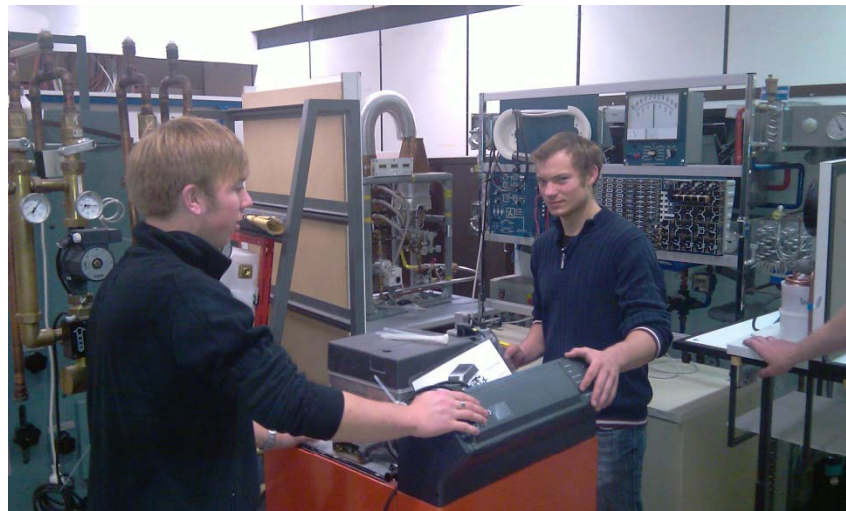


# Umzüge



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM



# Ersatzschulräume



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM





# Resümee des Nutzers



Technische Schulen  
des Kreises Steinfurt

BERUFSSKOLLEG MIT TECHNISCHEM GYMNASIUM

## ▶ Abschließendes Resümee nicht möglich

Aber:

- ✓ „Das Ergebnis kann sich jetzt schon sehen lassen“
- ✓ Unsere räumlichen Bedingungen haben erheblich an Qualität gewonnen.“
- ✓ „Voraussetzung für eine gute Atmosphäre sind geschaffen worden“
- ✓ Zusammenarbeit der Beteiligten war aus Sicht der Schule sehr gut

Danke für Ihre Aufmerksamkeit